

GalloSuisse fordert Verzicht auf ausländische Industrieier

Die Vereinigung der Schweizer Eierproduzenten GalloSuisse und der Schweizer Tierschutz (STS) rufen dazu auf, auch bei verarbeiteten Produkten auf Schweizer Eier zu setzen und auf Importeier aus industriell ausgelegten Ställen zu verzichten.

Vor allem im Sektor der Verarbeitungseier und im Gastgewerbe gebe es noch grossen Nachholbedarf, schreibt GalloSuisse in einer Medienmitteilung anlässlich der Delegiertenversammlung vom 9. Juni.

Die in diesen Sektoren preisorientierte Denkweise stehe einer breiteren Verwendung von ethisch produzierten Eiern im Wege. Es nütze nur wenig, im Inland hohe Tierwohlstandards zu haben, wenn gleichzeitig billige Ware aus fragwürdiger Produktion eingesetzt werde. GalloSuisse und der STS wollen deshalb, dass auch bei verarbeiteten Produkten auf Schweizer Eier gesetzt wird.

■ *lid, 10. Juni 2011*